



FIAT 124 Spider Club Sonntagsausfahrt am 24. September 2023

– DURCH DIE LÜNEBURGER HEIDE –

Zur heutigen Sonntagsausfahrt treffen wir uns mal wieder auf dem Frascatiplatz in Hamburg Bergedorf



**Frascatiplatz
Neuer Weg 64
21029 Hamburg
Abfahrt von dort um 09:30 Uhr**

Dieser Sonntagsausflug lebt von seinen Gegensätzen – unsere beiden Ziele sind dermaßen verschieden, ungewöhnlich und interessant.

Unsere Fahrt, die über insgesamt 122 Kilometer durch die Heide führen wird, beginnt, nachdem wir die Vier- und Marschlande durchquert haben, mit der Überquerung der Elbe in Geesthacht.

Unser erstes Ziel erreichen wir nach 77 Kilometern.

Mitten im Wald liegt die Jagdvilla Iserhatsche.



„Sie wurde von 1913 bis 1914 im schwedischen Holzbaustil für den Königlich Preußischen Kommerzienrat Ernst Nölle erbaut. (Großvater von Frau Prof. Noelle-Neumann, Demoskopie Allensbach.)

Von 1929 bis 1986 war das gesamte Areal im Besitz von Reemstma. Heute ermöglichen die jetzigen Eigentümer die Besichtigung.

Aber neben der Villa erwarten uns auf der Führung (12,00 €) viele skurrile und „bemerkenswerte Sehenswürdigkeiten“. (www.iserhatsche.de)

Hinweis: Das Mitführen von Hunden ist nicht gestattet!

Voller Eindrücke und Gesprächsstoff über das eben Gesehene, fallen uns die vor uns liegenden 35 Kilometer bis Faßberg nicht schwer.

„Die 1948 eingerichtete, alliierte Luftbrücke, war ein gigantisches Unternehmen, das eine enorme Logistik erforderte und aus ehemaligen Feinden Freunde werden ließ.



Die Erinnerungsstätte Luftbrücke Berlin in Faßberg (Eintritt 4,00 €) vermittelt einen Eindruck über die Anstrengungen und Beweggründe der Alliierten, die Freiheit Berlins zu garantieren. Der Fliegerhorst Faßberg war einer der wichtigsten Pfeiler der Luftbrücke. So wurde von der damaligen Royal Airforce Station Faßberg die Versorgung Berlins mit Kohle sichergestellt.

In drei Nissenhütten und zwei geschlossenen Eisenbahnwaggons veranschaulichen Originalunterlagen und -ausstellungsobjekte, wie das alliierte Räderwerk funktionierte. Komplettiert wird die Ausstellung zudem durch den ‚FASSBERG-FLYER‘ eine C-47 der US-Airforce, die in Faßberg zum Einsatz kam.“ (www.luftbrueckenmuseum.de)

Zum Abschluss unseres Sonntagsausfluges sind es nur noch wenige Kilometer bis Müden an der Örtze. Ein wunderschöner kleiner Heideort, der sicherlich einen längeren Dorfbummel verdient hätte. Vielleicht noch mal ein Ziel eines späteren Sonntagsausflugs.

Wir lassen uns vor unserer Rückfahrt noch den selbst gebackenen Kuchen und die Torten in dem Bauernhofcafé von Ole Müllern Schünn schmecken.



Zurück nach Hamburg sind es dann über die Autobahn etwa 95 Kilometer.

Wer mitfahren möchte, melde sich bitte bis zum 17. September 2023 an.

Ich freue mich auf Eure Rückmeldung.

Wolfgang Pritsching

0170 / 599 14 96

E-Mail: <mailto:region-2@fatspider.de>

Vorschau:

Am 15. Oktober wird uns der letzte
Sonntagsausflug „rund um Bad Segeberg“
führen.